

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 84 (2009)
Heft: 6

Rubrik: Info + Service

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEUES AUS DEM SUOV

KUOV: Neue Ehrenmitglieder

An der 90. Delegiertenversammlung des Kant. Unteroffiziersverbandes Zürich & Schaffhausen sind Oberst Hans-Ueli Müller und Col. Bob W. Illy zu Ehrenmitgliedern ernannt worden.

In schlichtem Rahmen ist die 90. Delegiertenversammlung des Kantonalen Unteroffiziersverbandes Zürich & Schaffhausen im Alters- und Pflegeheim Männedorf durchgeführt worden. Unter den Gästen haben sich Oberst i Gst Rolf André Siegenthaler, Kommandant Verbandsausbildung Genie 74, Oberst i Gst Hans Büttler, Kdt Stv Territorialregion 4, Oberst Peter Forster, Chefredaktor Schweizer Soldat und Oberst Werner Merk, Präsident der Zürcher Winkelriedstiftung befunden. Gemeindepräsidentin Heidi Kempin stellte den Delegierten die Zürichseegemeinde näher vor.

Präsidium geregelt

Die traktandierten Geschäfte wurden durch Vizepräsident Wm Walter Zlauwinen zügig behandelt. Die kantonalen Delegierten nahmen vom Rücktritt von Hptm Yves Maag als Kantonalpräsident und als Delegierter in der Winkelriedstiftung Kenntnis. Neu wird der Verband von Wm Peter Lombriser und Wm Walter Zlauwinen gemeinsam geführt. Fourrier Roman Koch wurde als KUOV-Vertreter in die Winkelried-Stiftung gewählt.

Ehrungen und Ernennungen

Wm Marcel Duggelin, UOV Zürichsee linkes Ufer, konnte für seine aktive Mitgliederwerbung eine SUOV-Wappenscheibe in Empfang nehmen.

Oberst Hans Müller, Kreiskommandant des Kantons Zürich wurde zum Ehrenmitglied des KUOV ZH & SH ernannt. Geehrt wurde Oberst Hans-Ueli Müller für seine grosse Unterstützung, welche er für die Anliegen der Unteroffiziere entgegenbrachte. Per 31. Mai 2009 tritt Oberst Müller in den wohlverdienten Ruhestand. Col. Bob W. Illy, Präsident der Compagnie 1861 und KUOV-Vorstandsmitglied, wurde für seine jahrelange grosse Arbeit zugunsten der ausserdienstlichen Tätigkeit geehrt. Den Geehrten wurde von Wm Walter Zlauwinen eine Ernennungsurkunde überreicht. Mit dem Salutschuss der 1861er wurde die Zeremonie beschlossen.

ah.

Berner mit neuem Präsidenten

Im Rittersaal des Schlosses Laupen fand am 4. April 2009 die 88. Delegiertenversammlung des Verbandes Bernischer Unteroffiziersvereine (VBUOV) statt.

Organisiert wurde die DV durch den UOV Laupen und Umgebung, welcher dieses Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiern kann. Nebst zahlreichen Delegierten nahmen Rolf Schorro, Gemeindepräsident von Laupen, Grossrat Fritz Freiburghaus, Brigadier Melchior Stoller, Kdt Logistikbrigade 1 und Oberst Mathis Jenni, Zentralobmann Veteranenvereinigung SUOV als Ehrengäste an der DV teil. Unterstützt wurde der Anlass durch die Musikgesellschaft Laupen und die Blidengruppe Laupen. Höhepunkt der Versammlung war die Wahl eines neuen Kantonalpräsidenten für den zurückgetretenen Wm Hugo Schönholzer, Matten bei Interlaken. Einstimmig wurde Obgr Werner Fischer, Lenk i. S. zum neuen Kantonalpräsidenten gewählt.



Alter und neuer Präsident: Obgr Werner Fischer (links) und mit Wappenscheibe Wm Hugo Schönholzer.

Ehrungen

Für seinen langjährigen Einsatz wurde der scheidende Präsident zum Ehrenmitglied des VBUOV ernannt und durfte eine schöne Wappenscheibe und ein Verdienstdiplom entgegennehmen. Zusätzlich können dieses Jahr zwei VBUOV Sektionen schöne Vereinsjubiläen feiern. Es sind dies der UOV Spiez und Umgebung, welcher auf 75 Vereinsjahre zurückblicken kann und der UOV Laupen und Umgebung, welcher das 50-jährige Bestehen feiern darf. Beide Sektionen durften eine Urkunde und auf Wunsch ein Couvert mit einem Obolus an Stelle der bisher traditionellen Hellebarde entgegennehmen.

Blidenknechte im Einsatz

Am Ende der DV stand überraschend ein Landsknecht im Saal und forderte die Teilnehmer zum Mitkommen auf. Nach einem kurzen Fussmarsch löste sich das Rätsel auf. «Schussbereit» war eine mittelalterliche Blide (Wurfmaschine) samt Bedienung und Marketerinnen in historischer Kleidung von 1339 aufgestellt. Nachdem ein Blidenknecht den Einsatz und Ablauf einer Beschiessung mit dem grossen Gerät erklärt hatte, warteten alle gespannt auf den ersten Schuss, welcher nach einem Trommelwirbel ausgelöst wurde. Eindrücklich war, wie der lange Arm den Beutel, gefüllt mit 30 Litern Wasser gegen die Schlossmauer schleuderte und die dort aufgehängte Zeltplane traf.

Während des Nachladens der Wurfmaschine wurde den Zuschauern von den Marketerinnen ein nach altem Rezept hergestellter «Kräftigungstrank» eingesehen. Zum Schluss durfte der scheidende VBUOV-Präsident einen «Ehrenschiess» abgeben, welcher ein Volltreffer war und grossen Applaus auslöste.

Wm Hugo Schönholzer,
UOV Interlaken



Col Bob W. Illy und Oberst Hans-Ueli Müller sind Ehrenmitglieder des KUOV ZH & SH.

Zu Gast bei der deutschen Luftwaffe

Vom 1. bis 4. April 2009 nahm der Unteroffiziersverein (UOV) Interlaken und Umgebung auf dem Truppenübungsplatz Daaden im Westerwald an der Ausbildung des Waffensystemkommandos der deutschen Luftwaffe teil. Der Technische Leiter (TL) des UOV Interlaken, Gefreiter Marcel Feuz, konnte dem Kommandoführer Hauptmann Sterk 13 Teilnehmer melden.

Bereits der erste Tag versprach ein vielseitiges und tolles Programm: Schiessen mit Maschinengewehr MG 3, Sanitätsausbildung, Feldjägerprogramm zum Thema Fahrzeug- und Personenkontrolle sowie Schiessen mit Sturmgewehr G36 und Pistole P8. Für alle ein lehrreicher Tag. Dies diente als Vorbereitung auf die Übung XFOR.

Der Höhepunkt: Übung XFOR

Gespannt warteten die Interlakner Teilnehmer darauf, was sie an diesem Tag erwartet. An der Befehlsausgabe durch Hptm Sterk im Feldlager erläuterte dieser die Aufgaben des heutigen Tages: Errichten und Betreiben eines Check Points, Patrouillengang, Konvoifahrt und Betreiben eines Maingates (Haupt-

ingang Feldlager). Ausgerüstet mit Splitter-schutzweste und Helm wurden die Schweizer bei warmem Frühlingwetter gefordert und so war es auch nicht verwunderlich, dass am Abend alle müde waren. Sie erhielten viel Lob für den Einsatz. Nach der Rückkehr ins Truppenlager hiess es, Waffenreinigung, Abgabe des Materials und Körperpflege. Vor dem Nachessen hielten Hptm Sterk und Oberstabsfeldwebel Haasen kurz «Manöverkritik». Gfr Feuz bedankte sich herzlich für alles und die sehr kameradschaftliche Aufnahme durch die Deutschen. Zum Dank überreichte er Hptm Sterk ein Erinnerungsgeschenk. Nach dem Nachessen wurde die Pflege der Kameradschaft mit den deutschen Kameraden bis spät in die Nacht betrieben.

*Wm Hugo Schönholzer,
UOV Interlaken*

Wm Giger führt UOV Gossau

Im Unteroffiziersverein (UOV) Gossau übernahm an der diesjährigen Hauptversammlung Wm Karl Giger von Fachof Christian Bütikofer die Leitung des Vereins.

Höhepunkt der zehnjährigen Präsidentschaft Bütikofers war zweifellos 2008 die Hun-

dertjahrfeier des UOV Gossau als Sektion des SUOV.

Truppenbesuche

Ehrenmitglied Giger war bereits von 1989 bis 1998 Präsident des UOV und arbeitete seither als Vizepräsident und Kassier im Vorstand mit. Sein Ziel ist es, die ausserdienstliche Tätigkeit den heutigen Anforderungen der Armee anzupassen.

So sollen zusammen mit der Veteranenvereinigung, die sich regelmässig jeden Monat unter ihrem Obmann Oberstleutnant Karl Schürpf trifft, aktuelle Fragen der Militär- und Sicherheitspolitik diskutiert, sowie Truppenbesuche und Exkursionen durchgeführt werden. Geplant sind unter anderem in Herisau eine Information über die heutige Kaderausbildung für Berufsunteroffiziere der Armee und in Gossau ein öffentlicher Vortrag über die Ausbildung und den Einsatz der Patrouille Suisse.

Im Vorstand übernimmt Wm Erich Manser das Kassieramt. In den Kreis der Ehrenveteranen wurden Adj Uof Nikolaus Koller und Wm Karl Eigenmann aufgenommen.

UOV Gossau 



Die Delegation des UOV Interlaken, gut gelaunt und in starker Form in Deutschland.